

BUND Ravensburg - Umwelttreff - Donnerstag 17. Mai 2018

1. Humusaufbau und Klimaschutz

Humusaufbau in Ackerböden bindet CO₂ und Stickstoff und dient so dem Klimaschutz und Wasserschutz. 1 % Humus bindet 30 – 50 Tonnen CO₂ und 2,5 Tonnen Stickstoff/Hektar. Wolfgang Abler, Geschäftsführer der CarboCert GmbH, stellt sein Modell des CO₂ Zertifikate-Handels durch Humusaufbau vor. Damit werden für Landwirte finanzielle Anreize geschaffen, Humus aufzubauen. 60 Landwirte mit 1.000 Hektar machen schon mit und können jährlich bis 250 €/Hektar für Ihren Klimaschutzbeitrag erhalten. <http://www.carbocert.com/>

2. BUND-Mitmachprojekte

- Wir suchen eine Putzfee für unser Naturschutzzentrum

3. Rückblick April und Mai

- Unsere **Stellungnahme des Monats** betrifft die Seestraße Ravensburg. Hier soll ein städtisches Grundstück bebaut werden. Es bietet die einmalige Chance für einen kleinen Stadtpark. Wir haben unsere Stellungnahme deshalb auch an OB, Fraktionen und Presse gegeben. Tenor „Verdichtung mit Augenmaß“.
- In einer Klausur haben sich Vorstand und Mitarbeiter über die „**Zukunft der Umweltberatung**“ Gedanken gemacht. Ab Mitte nächsten Jahres wird Manuel Schiffer die Umweltberatung von Günter Tillinger teilweise übernehmen (Beratung im Naturschutzzentrum, Vorträge und Exkursionen). Dazu wird seine Stelle von aufgestockt. Zur Entlastung von Uli und Manuel wird eine 40% Verwaltungsstelle geschaffen (Adressverwaltung, Datenbanken, Bild- und Pressearchiv, Homepage, Buchhaltung, Organisation Saftaktion und Umwelthilfesammlung). Weitere Aufgaben werden von Honorarkräften übernommen.
- Unser **Schussental-Blog** kommt langsam voran. Wir haben schon schöne Artikel.
- Wir haben wieder **Streuobstsäfte** ausgefahren – an 19 Kunden. Danke ans Saftteam Michel Müller, Robert Offenwanger und Gina Berger.
- Unser **Baumclub** hat sich getroffen und unsere Argumente für eine Baumschutzverordnung zusammengetragen. Wir werden sie in eine AG der Stadt Ravensburg einbringen. Es wurden Ideen für unseren Baumpaten-Etat gesammelt (Baumgutachten, Pflege Streuobst). Wir werden dem evang. Dekanat wegen der Baumfällungen im Weinbergweg schreiben (wo erfolgt Ausgleich?)
- Zum **integrierten Pflanzenschutz im Obstbau** hatten wir eine Fachexkursion zum KOB. Zunehmend mechanische Verfahren (Ausdünnung Blüten, vegetationsfreie Streifen in der Baumreihe) und großes Interesse an Blühflächen und Nisthilfen. Dazu gibt es ein ausführliches Protokoll.
- Bei der **Umweltprojektwoche der GS Weissenau** sind wir intensiv eingebunden. Themen der Projektwoche sind Wiese, Schmetterlinge und Insekten. Manuel Schiffer hat am Eröffnungstag eine Transektbegehung mit 20 Grundschulern und der Praktikantin Katharina Raichle durchgeführt. Die Transektbegehung fand auf einer Wiese des „Grünen Klassenzimmers“ in Mariatal statt. Die Schüler konnten unter Anweisung von Manuel Schiffer in Kleingruppen eine wissenschaftliche Methode erlernen um Schmetterlinge zu kartieren. Außerdem informierte er über die Bedeutung des Lebensraums Wiese und mithilfe von Becherlupen konnten weitere Insekten untersucht werden. Katharina Raichle begleitete

die Projektwoche noch weitere zwei Tage. Sie baute mit Dritt- und Viertklässlern ein großes Insektenhotel für den Schulgarten. Die Schüler lernten den Nutzen von Insektenhotels kennen und grundlegende Dinge über Wildbienen. Außerdem durfte jeder Schüler ein eigenes Insektenhotel aus Ton anfertigen, das er mit nach Hause nehmen durfte. Die Zusammenarbeit mit der GS Weissenau war ein voller Erfolg!

4. Umweltberatung

Beratungen zu den Themen Schad- und Geruchstoffe in Innenräumen, Raumklima, Feuchtigkeit und Pilzbefall, Bauen und Wohnausstattung (Bodenbeläge, Innenputz, Wandfarben), Haushaltschemikalien, Ernährung (Zuckeraustauschstoffe), Trinkwasser (Qualität, Enthärtung), Abfall (Papier, Kunststoffe, Plastik in Kompost und Gärrückständen), Baumschutz, Garten (Pflanzenschutz, Blühflächen, Düngung), Fledermausschutz (Gutachter), Hornissen und Wespen, Vogelschutz (Nisthilfen, Jungvögel, Rabenvögel).

Vorträge, Exkursionen

- Vögel und Insekten verschwinden aus unseren Gärten. Was bedeutet dies für uns Menschen? Christlicher Familienkreis/KAB Weissenau
- Naturschutz in Haus und Garten. AG Kultur "Pro Schmalegg"
- Exkursion Entsorgungszentrum Gutenfurt. PH Weingarten

Ozon/Sommersmog: In unserer Region wurde im April der Schweizer Grenzwert von 120 µg/m³ an 7 Tagen überschritten. Der Höchstwert lag bei 149 µg/m³ (ungewöhnlich hoch für April).

Sammlung Deutsche Umwelthilfe: Vorläufiges Sammelergebnis (noch nicht alle Büchsen sind zurück und ausgezählt): 2043 €. Beteiligung von 3 Haussammlern und 80 Schülern des Bildungszentrums St. Konrad (betreut von Lehrer T. Heilig).

5. BUND-Termine im Mai und Juni 2018

- So 20. Mai **Stiller Bach**
Exkursion mit Günter Tillinger. Treff: Weingarten, Eingang Freibad Nessenreben. 14.30 Uhr
- Sa 26. Mai **Essbares und Heilsames aus der Natur**
Wildkräuterexkursion mit Nicole Fleig. Treff: Weingarten, Eingang Freibad Nessenreben. 14.00 Uhr.
- Di 12. Juni **Gut leben im Einklang mit der Schöpfung.**
Vortrag von Günter Tillinger. Bücherei Bodnegg, 19.00 Uhr.
- Do 14. Juni **BUND-Umwelttreff**
Naturschutzzentrum, 20 Uhr. Schwerpunktthema noch offen

6. Verschiedenes

- **BUND-Klausur im Allgäu** (Großholzleute) am Freitag 14. (nachmittags) und Samstag 15. (ganztags) September 2018. Öffentlichkeitsarbeit, Lobby- und Gremienarbeit, Tätigkeitsbericht, Spenden-Sponsoring-Zuschüsse, Patenschaft Streuobstwiese Edith-Stein-Schule. Gemeinsame Wanderung /Essen. Hubert Baumeister hat für 15 Personen reserviert (Seminarraum/Übernachtung).